

Artikel publiziert am: 08.06.10

Datum: 10.06.2010 - 12.36 Uhr

Quelle: <http://www.merkur-online.de/lokales/nachrichten/laendlich-belaechelt-aber-erfolgreich-796403.html>

## Als ländlich belächelt - aber erfolgreich

**Pfaffenhofen - Eine gelungene Feier hat den 100. Geburtstag der Raiffeisenbank Pfaffenhofen gekrönt: Mit einem informativen Vortrag, witzigem Kabarett, gutem Essen und einem Überraschungsf Feuerwerk für die Gäste.**



Ein Geschenk für den Referenten: Prof. Radermacher (M.) erhielt von Martin Bauer (l.) und Markus Gschwandtner (r.) ein bayerisches Schmankerl-Geschenk.

In einem würdigen Rahmen hat die Raiffeisenbank Pfaffenhofen an der Glonn in der für besondere Veranstaltungen geradezu prädestinierten Sporthalle in der Grund- und Hauptschule Odelzhausen ihr 100-jähriges Bestehen gefeiert.

Bei Live-Musik hieß Vorstandsvorsitzender Martin Bauer rund 600 Gäste willkommen und erinnerte an das Bayerische Amtsgericht, wo es Eingangs heißt „Es war eine liebe Zeit...“ - diese sei aber nicht besser gewesen. Um Zinswucher und Geldnot entgegenzutreten und die heimische Landwirtschaft zu fördern, wurde vor 100 Jahren die Raiffeisenbank Pfaffenhofen im Gasthaus Lampl ins Leben gerufen. Seit der Gründung sei die Bank ein zuverlässiger Partner im Sinne des Raiffeisen-Genossenschaftssystem und habe sich bestens bewährt, so Bauer: „Wir können stolz auf das vergangene Jahrhundert sein.“ Früher gerne als ländlich belächelt, könne die Raiffeisenbank nun stolz auf ihr Erfolgsmodell blicken. „Dieses System muss man in Brüssel verteidigen“, konstatierte Landrat Hansjörg Christmann. „Seriösität, Verlässlichkeit und Heimatverbundenheit zeichnen die Bank aus, die kleine Einheit hat Zukunft.“

Die Raiffeisenbank mit ihrer neu gebauten Geschäftsstelle in Pfaffenhofen, der Hauptstelle Odelzhausen sowie den Zweigstellen in Wiedenzhausen und Egenhofen sei ein wichtiger Arbeitgeber in der Region, meinte Bürgermeister Helmut Zech. Sie stelle sich den Anforderungen des schwierigen Marktes und meistere diese mit Fachkompetenz und Weitblick. GVB-Bezirkspräsident Wolfgang Altmüller bezeichnete den freundlichen Service als ausschlaggebend für den Erfolg und überreichte an die Vorstandsvorsitzenden Martin Bauer und Markus Gschwandtner eine gläserne Skulptur und eine Ehrenurkunde.

Der Vortrag „Globalisierung und Zukunftsgestaltung: Wie geht es weiter nach der Weltfinanzkrise?“ von Professor Dr. Dr. Franz Josef Radermacher war informativ, leicht ironischer Natur und beinhaltete weltweite Probleme. Der 60-Jährige ist Professor für Informatik an der Universität Ulm und Leiter des

Forschungsinstituts für anwendungsorientierte Wissensverarbeitung und ist bekannt geworden durch sein Eintreten für eine weltweite ökosoziale Marktwirtschaft und durch sein Engagement in der Global Marshall Plan Initiative.

Nach einem Buffet trat die 41-jährige Kabarettistin und Schauspielerin Luise Kinseher auf die Bühne und hatte schnell die Lacher auf ihrer Seite, ob mit dem pfundigen Benimm-Kurs, mit Familien-Geschichten oder als „Freunde der Nacht“. Sie lobte Odelzhausen als günstiges Ziel - es mache ja sonst keinen Urlaub hier. Das gelungene Sechs-Stunden-Programm der Raiffeisenbank Pfaffenhofen endete mit einem Feuerwerk als Überraschung.

(ks)